

F. S. N. 91.141



Franklin M. E. delle Grazie

XVIII/  
Haizingergasse 47.

M.



J.H. 91. 141

Dr. L. M. Hartmann  
Wien, I. Rathausstrasse 15

12. VI. 02

Verehrtes Fräulein! Sie haben vollständig Recht. So etwas sollte nicht vorkommen. Ich veranlasse auch sofort Nachforschungen über die Ursache des bedauerlichen Irr-  
tums. In diesem Punkte wäre ich Ihnen dankbar, wenn  
Sie mir mittheilen könnten, ob Sie mit Postverlagstein  
oder durch Postkennzeichnung etwa mit der Adresse XV. Kofler,  
park gezahlt haben. Denn ich muss doch, wenn auch  
ein geständiger Verbraucher, auf mehrdeutige Umstände polari-

diren. Unser Betrieb bringt es mit sich, dass ein Theil der Mitgliedsbeiträge im Volksvereinshaus stehen, ein Theil an unserer Kasse gezahlt werden muss. Dort haben wir einen sehr guten Metallarbeiter, einen sonst sehr brauchbaren u. intelligenten Menschen, der aber kein ~~guter~~ Buchhalter ist; bei unserem Kassier, dem Direktor des ~~Groß-~~ Kammvereins, haben wir eine gut geschulte buchhaltende Helfskraft, die in der Nächstenhafftung für uns arbeitet, die wir aber nicht ganz zahlen können. Es ergaben sich hier u. da Rechnungen im Betriebe, die aber bestmöglich werden müssen. Mit den normalen Beiträgen, die Angelegenheit entlasten zu wollen, empfiehlt sich Ihnen ergebnst  J. W. Hartmann